J.N. 23704

Meiding, den 7/3/73.

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Geehrter Herr Hofrath,

Mit dem herzlichsten Bedauern entnehme ich Ihrer Zuschrift vom 4. daß der Abschluß nach Graz nicht den vorzüglichen Erfolg für Ihren Gesundheitszustand gehabt hat, und erwähne ich Ihnen vom Ihrem Wunsch nach die unzeitigsten Mühe und Beschwerden, daß dieser Zweck, bei welchem aber nach Allem Ihrem Gesuchten recht gut bekommen hat Ihnen nach dem so wird Ihnen bestätigen der Minister Erlaß hier nach Hütte beiliegend.

Zählen Sie aber Sie, geehrter Herr Hofrath, daß ich in unserer Kenntnis

in dem meine Cousine
Hingud und Ihnen den größ-
ten Dank für die so
große Gefälligkeit, mit
welcher Sie mir alle Ihre
zahlreichen Beziehungen,
aufsuchen und Ihnen
sind und für den Kaufmann
und wie wir hoffen, bei
nächster Gelegenheit
gehabte Ihre Hoffnung,
und auch wünschen wir die
Ihnen Mühe, durch Ihre
interessanten und uneigennützigen
Bemühungen gegebene Auf-
klärung, Aufsicht, Glückliche
neuerdings Ihnen zu
die nach Ab-
sicht, es
hoch zu halten
Ihnen Glück
wünschen
de Ihnen
mit
nach
Lasten
Ihnen
Bedeutung
ist
der
Ihnen
die
Gebiete

leider so gesund bleibt, wie wir
unsere Mitbürger zählen. Ihre
verehrte Mutter so gesund
wie der Vater, so haben
Sie Ihr Geburtsfest, so sehr es
geht, ohne Aufsicht, daß Sie
verhalten. Mamma
wieder auf Ihre so
wohlwollende Gesinnung
und Güte, ist es Ihnen
eine sehr angenehme
Meinung, es ist ein
Mädchen, die Ihr alles und das
bei Ihnen, der Stadt
Alles und nur zweifelnd
verfällt in unsere Arbeit
die beste Zeit für
Ihre Gesundheit zu sorgen,
wenn wir uns
die Nachricht
zu erhalten, Hochachtung
geschätzte Herr Hofrath!

Ihrer, sehr Ergebenster

WIENER STADTBIBLIOTHEK